

Kalliope-Verbund

Brief von Michael Georg Conrad an Franziska zu Reventlow, 26.05.1895

Conrad, Michael Georg

München, 26.05.1895

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

26. 5. 95. Thübingen. 7. May.

6

Liebe Freundin

Grüß neu groß und laut für alle!
Das Bildchen antwortet mir. Es ist aus,
Gedruckte, handschriftl. Pläne — aber in
Wirklichkeit sind Sie mir wohl viel lieber
geblieben. Aber sagen Sie, was sagen
Sie mir bei dem neuen Malerinnen in?
Können Sie sich denn da das Cigarren-
rauchen abgewöhnen? Haben Sie wenigstens
eine raucherlose Stube, damit Sie sich
gewöhnen sich verlängern lassen? Für
unser Leben ganz wichtig ist mir wenig
in Frau Friede und mit Frau Exzellenz,
hoch der Tugend — aber ist bin ein armer

Zürücklassen und gawacht jäh mit
Mißguthen. Nach Wache
dann ist das Wasser besetzt, auch ist mein
Pauken-Mann. Ich will mit dir
und nach Karabass, um wenigstens in
dein mein Arbeit fertig machen zu
können. Das ist sehr sehr schwer
für, das ist sehr und nicht 2/3 Arbeit,
mit geschickten. So du ist geschickter!
Gibst du die Arbeit zu? Ich?
Kann ich Ihnen helfen? Ich?
Gibst du mir bald wieder ein kleines Wort.
Mein Karabass-Wort wird ich Ihnen
aufpassen. In Karabass-Wort
zu Karabass.

20000000
Blacks
1528/78